Zweite Mannschaft bleibt in der Bezirksliga weiter ungeschlagen

Red Devils Heilbronn II – RG Schwäbisch Hall/Wüstenrot II 19:24

Dritter Sieg im dritten Kampf! Für unsere 2. Mannschaft läuft es in der Bezirksliga weiter hervorragend. Die RG – Ringer grüßen weiter ungeschlagen von der Tabellenspitze.

Wobei der Sieg gegen die Red Devils II lange Zeit auf der Kippe stand. Schwergewichtler **Micha Christ** (130 kg) und **Niklas Föll** (66 kg) sorgten mit Ihren Schultersiegen aber letztendlich für die Entscheidung und holten die entscheidenden Punkte zum knappen Auswärtssieg. Mit 24:19 behielten die RG – Ringer am Ende die Oberhand.

Beide Teams konnten je 2 Gewichtsklassen nicht besetzen. Während in der 57 kg – Klasse beide Mannschaften keinen Vertreter stellen konnten, gingen 8 Punkte in der 61 kg – Klasse kampflos an die Gastgeber. Auf der anderen Seite siegte **Lutz Dietrich** (86 kg) zwei Mal kampflos und holte ebenfalls 8 Mannschaftspunkte.

Im Schwergewicht lieferte sich Micha Christ im freien Stil einen wirklich packenden Kampf mit Nathan Boadi, der knapp 20 Kilo mehr auf die Waage brachte. Die beiden schenkten sich nichts und nach 6 harten Kampfminuten konnte der Wüstenroter einen denkbar knappen 15:14 – Punktsieg erkämpfen.

In der zweiten Halbzeit trafen beide dann im griechisch – römischen Stil erneut aufeinander. Hier zwang Micha dann seinen Gegner sensationell in der zweiten Minute auf die Schultern.

In der 98 kg – Klasse (GR) konnte **Artur Hild** im ersten Durchgang einen deutlichen 13:4 – Punktsieg für die RG erkämpfen.

Sergiy Steigerwald (98 kg / Freistil) kassierte - bei seinem zweiten Kampfeinsatz überhaupt - eine unglückliche Schulterniederlage.

In der 66 kg – Klasse holte **Niklas Föll** mit zwei Schultersiegen die entscheidenden Punkte zum Gesamtsieg für die RG.

Patrick Frank, der in der 75 kg – Klasse in beiden Stilarten antreten musste, hatte es im griechisch – römischen Stil mit dem äußerst unbequemen Sarwar Emami zu tun, der immer wieder mit unerlaubten Kopfstößen agierte. Patrick, der erst im Sommer mit dem Ringen begonnen hat und bisher auch nur im freien Stil kämpfte, ließ sich zwei Mal zu unerlaubter Beinarbeit hinreißen und wurde daraufhin vom Kampfrichter disqualifiziert.

Im Freistilkampf konnte sich Patrick gegen den starken Saber Kabiri mit seinen Angriffen nicht entscheidend durchsetzen und musste eine deutliche Punktniederlage hinnehmen. Am Gesamtsieg für die RG änderte dies aber nichts mehr.